

Ausschreibung Landesmeisterschaft SPEED STEEL® 2026 (Classic, offen)

Teilnehmerkreis: Mitglieder BDS LV12 (Sachsen) und andere LV des BDS (Mdj. erst ab 14 Jahre, nur mit Schießerlaubnis und gesonderter Startplatzbestätigung des MD sowie nur mit max. .22 lr). Eingeladene sind Mitglieder aller in einem Mitgliedsstaat der EU ansässigen Schießsportverbände, insbesondere solche des BDMP e.V., DSB e.V. mit Versicherungsnachweis (gültiger Jahresbeitragsmarke) sowie andere Gäste (mit Einladung). **Startvoraussetzung ist Nachweis oder ausdrückliche Ablehnung einer Notfallkarte und- leihschein.**

Ort: Schießanlage des Schützenverein Burgstädt e.V., Am Taurastein 5, 09217 Burgstädt

Zeitraum: Freitag, **28.8.2026** 13 bis 18 Uhr und Samstag, **29.8.2026** von 08:30 – 16:30 Uhr

Veranstalter: LV 12 des BDS, **Ausrichter:** Schützenverein Burgstädt e.V. , **MD:** Steffen Völker

Regelwerk: **Nur** das genehmigte Sporthandbuch des BDS für SPEED STEEL®. Sp_01.02, Einschränkungen durch die Standortordnung und Weisungen der Aufsichten sind zu beachten.

Wichtige Besonderheiten:

- * Ein- und Auspacken von Waffen darf NUR in der Sicherheitszone oder an einer Schießposition und mit der Mündung in Richtung Hauptkugelfang erfolgen.
- * Waffentragebereich ist NUR der Bereich des 25- und 50-Meter Standes.
- * Transport nicht geholsterter oder verpackter Waffen nur mit Sicherheitsfahne (auch in der Plastekiste).
- * Freigabe für Holster und Tragweise vor dem Start der Division ist vor Nutzung ausserhalb der Sicherheitszone erforderlich.

Anmeldung: über das Portal <https://steelmach.de>.

Die Startzeit kann bei der Teilnahmemeldung gebucht werden. Die Anmeldung für das Match „Speed Steel LM-C-2026 LV12“ **öffnet am 1.2.2026**, akkreditierte Helfer können vorab buchen. Bis zum **15.06.2026** dürfen nur Mitglieder des BDS LV12 Startplätze direkt im Match buchen und bis dahin - akkreditierte Helfer ausgenommen - auch nur bis zu 4 Starts. Alle anderen Starts - auch von Nicht-LV12-Mitgliedern - sind in die „Wartelisten“ für Freitag und Samstag zu buchen. Nach Fristablauf werden frei gebliebene Startplätze durch die Wartenden besetzt und auch weitere Starts nachgemeldet werden. Freie Slots werden vor Ort vergeben (Warteliste).

Startgebühr: Gemäß Gebührenordnung LV12 und Anmeldeseite. Starter aus LV11 zahlen dieselben Gebühren wie LV12-Mitglieder (20 Euro pro Start). Teilnehmer aus anderen Landesverbänden und Nachkauf vor Ort (ohne Wertung): jeder Start 25 Euro.

Der LV12 erhebt die Startgebühr seiner Mitglieder über die Vereine, weswegen bei der Anmeldung die Vereinsnummer anzugeben ist. Jede am **1.8.2026** eingetragene Meldung verpflichtet zur Startgeldzahlung, auch bei Nichtantritt oder DQ vor dem ersten Schuss. Der Zahlungsweg ist auf der Anmeldeseite beschrieben.

Nicht-LV12-Teilnehmer, die nicht bis zum 1.8. überwiesen haben, werden gestrichen.

Korrespondenzemail: Jeder Schütze hat bei der Anmeldung zur Identifizierung seine eigene Emailadresse anzugeben, da er nur so für Nachrichten direkt über das Meldesystem erreichbar ist; bei Meldung von mehr als zwei Schützen unter Angabe einer Sammelemail können alle diese Meldungen ohne Rücksprache gelöscht werden.

Startrechtverlust: Wenn ein Schütze sich nicht bis 40 Minuten vor seiner gebuchten Startzeit bei der Registrierung angemeldet hat, verfällt das Startrecht. Dasselbe gilt, wenn ein Schütze nicht 15 Minuten vor seinem Start in die Warteposition einrückt oder nicht spätestens beim dritten Aufruf

den Schützenstand einnimmt. Der Ausrichter ist nicht verpflichtet, ein späteren Slot anzubieten, kann aber bei Problemmeldung vor den genannten Zeitpunkten einen Startplatztausch oder eine Nachholung des Starts ermöglichen. Mit einer Startzeitvorverlegung von 15 Minuten und 45 Minuten Verschiebung nach hinten ist zu rechnen. Der Schütze muss sich beim Pusher startbereit melden oder in die Warteschlange einreihen, um sein jeweiliges Slotrecht zu aktivieren.

Geplante Stages: (Änderungen vorbehalten), geschossen in 15 Minuten:

- Stage 1 "Gallery" – 3 runs à 10 Schuss,
- Stage 2 "Druff" – 3 runs á 10 Schuss;
- Startposition: Box nicht markiert, Lawman ready für 121xx, sonst low ready
- Hinweis: Fallplatten fallen sicher bei Treffern mit Impuls von 700 gm/sek in mehr als 3 cm Höhe über dem unteren Rand, also auch bei KK.

Wertung: nach Gesamtzeit aller Runs. Er erfolgt eine divisionspezifische Overall-Einzelwertung. Zusätzlich erfolgt eine Ausweisung der Platzierung in allen Categories nach SP_10.03, unabhängig von der Zahl der Wettbewerber in der jeweiligen Category nach SP_10.03. Bei (vor Ort nachgekauften) Mehrfachstarts in derselben Division zählt nur das erste Ergebnis, alle weiteren Starts sind „lone riders“.

Divisionen nach SP_10.01

Meldung ist für die nachfolgend genannten Disziplinen (Waffenarten) möglich:

- Sp 15.02.01.01 Kurzwaffe, Zentralfeuerpatrone, Kennziffernblock 121xx;
○12111, 12114, 12121, 12124, 12131, 12134, 12141, 12144
- Sp 15.02.01.04 Büchse KWP, Zentralfeuer, Kurzwaffenpatrone, Kennziffernblock 122xx;
○12251, 12254, 12261, 12264
- Sp 15.02.01.02 Kurzwaffe, Randfeuerpatrone 5,6 mm, Kennziffernblock 126xx;
○12621, 12624, 12631, 12634
- Sp 15.02.01.06 Büchse, Randfeuerpatrone 5,6 mm, Kennziffernblock 127xx;
○12751, 12754, 12761, 12764

Bei **Fragen zur Disziplinbezeichnung** nutzen Sie bitte die Arbeitshilfe SPEED STEEL® (Download Arbeitshilfe: https://www.steelshooting.de/wp-content/uploads/2023/07/Divisions_Kennziffern_14.pdf).

Munitionsbeschränkung:

Es dürfen bei Waffen im Kurzwaffenkaliber auch Patronen im Magnum-Kaliber und beliebiger Hülsen verwendet werden, jedoch nicht mit Schlapp- oder Magnum-Ladungen (vgl. Anhang SC B vorletzter Absatz), bei Randfeuermunition .22 lr und 22. kurz, auch subsonic. Zentralfeuer- („Schlapp“)-Ladungen unter Faktor 100 sind (wegen Rückprallgefahr) untersagt. Eine „Magnum-Ladung“ liegt bei Überschreitung der Energie von 1300 Joule oder der nachgenannten Faktoren (je 1 Meter nach der Mündung) vor: 140 bei Kalibern bis 7,62 mm, 185 bei Kaliber bis .10,6 mm (.417), 250 bei Kaliber über 10,6 mm (.417 bis .453) je bei 1300 Joule 1 Meter nach der Mündung. Der RM kann auf Anfrage Abweichungen, insbes. bei reinen Bleigeschossen, erlauben.

Ausrüstung: PSA (Gehörschutz, Augenschutz) obligatorisch, geschlossene Kleidung (empfohlen), Sicherheitsfahne für alle Langwaffen, mind. 2 – besser 5 - Magazine (außer UHR), Holster für 1212x und 1213x.

Magazine sind - kapazitätsbezogen - erlaubt, sofern sie nicht nach WaffG im konkreten Fall verboten sind. Transportkisten (SP_03.01.03) für die Ausrüstung während des Matches (40x60x15) werden empfohlen.

Briefing: Geplante Stages, Stagebeschreibungen und -ablauf sind spätestens 1 Woche vor dem Start als Download auf der Anmeldeseite. Änderungen bleiben vorbehalten; die bei der Anmeldung erhältliche Druckausgabe sowie das Briefing am Matchtag haben demgemäß Vorrang.

Versorgung: Die Gaststube des Schützenhauses hat voraussichtlich zeitweise geöffnet. Bei Verpflegungswunsch wird vorherige Anfrage angeraten.